

**Dienstag 16.Oktober 18.30**

**Institut für Rechts- und  
Kriminalsoziologie Museumstraße 5, Tür 12,1070 Wien**

## **Beratung von Schulen im Kontext des Projekts SQA und der Initiative EBIS**

mit Mag.Anna Lasselsberger (SQA) und Mag.Angelika Linsmeier (EBIS)

Auf vielen Ebenen der Schullandschaft findet zur Zeit ein Umbruch statt: Bildungsstandards, NMS, standardisierte Diplom- und Reifeprüfung und nicht zuletzt die Einführung des entwicklungsorientierten Qualitätsmanagementsystems SQA (Schulqualität in der Allgemeinbildung) führen dazu, dass der Bedarf nach Beratung an den Schulstandorten weiter zunimmt. Die Verankerung der Beratung im Aufgabenportfolio der Pädagogischen Hochschulen und die Initiative EBIS („Entwicklungsberatung an Schulen“, die Qualitätsinitiative für Schulentwicklungsberater/innen) spiegeln die wachsende Bedeutung der Beratung in den Schulen wider.

Nicht zuletzt die Tatsache, dass für die erste Tranche der EBIS-Akkreditierung etliche Bewerbungen auch aus dem nicht unmittelbaren Schulumfeld eingelangt sind, zeigt, dass sich hier ein spannender Beratungskontext entwickelt; siehe auch 2.Seite der Einladung. (Übrigens: Für alle, die gern für die EBIS-Liste einreichen wollen, es aber bis zum 10.9. nicht geschafft haben, beginnt am 1.11. eine weitere Einreichphase

Wir haben Mag.Anna Lasselsberger (SQA) und Mag.Angelika Linsmeier (EBIS) eingeladen zu einem Themen-und Diskussionsabend, an dem wir aus Sicht von uns BeraterInnen auf SQA und EBIS schauen wollen:

- Was bedeutet SQA aus Sicht der BeraterInnen?
- Chancen und Stolpersteine aus unserer Erfahrung heraus
- Potentielle Rolle für BeraterInnen
- (EOS)BeraterInnen im Kontext von EBIS
- uvm...

Um abschätzen zu können, ob der vorgesehene Raum ausreicht, bitten wir um eine kurze Mitteilung, wenn ihr vorhabt zu kommen an [schmid-waldmann@eos.at](mailto:schmid-waldmann@eos.at)